



Der schmale Grat zwischen legaler Steuerplanung und Missbrauch

Achatz/Tumpel (Hrsg.)
Missbrauch im Umsatzsteuerrecht

Linde Verlag
1. Auflage 2008
176 Seiten, kart.
ISBN 978-3-7073-1375-8
€(A) 38,-

Die Herausgeber:

StB Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz,
Vorstand des Instituts für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Leiter der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht, Universität Linz.

Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel,
Vorstand des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Uni Linz.

Weitere Autoren:

MR Dr. Wolfgang Berger
StB Mag. Rainer Brandl
MMag. Werner C. Haslehner
StB Dr. Thomas Pühringer
Dr. Barbara Wisiak

Missbrauch im Mehrwertsteuerrecht ist ein zentrales Thema der Beratungspraxis. Denn wie sich aufgrund der Rechtsprechung des EuGH zeigt, liegt zwischen legaler Steuerplanung und Missbrauch oft nur ein schmaler Grat.

In diesem Buch gehen namhafte Autorinnen und Autoren aus Wissenschaft, Finanzverwaltung und Beratungspraxis der Frage nach, bei welchen Gestaltungen Missbrauch angenommen werden kann und verdeutlichen die daraus resultierenden Konsequenzen für die am Umsatzgeschäft Beteiligten.

Welchen Einfluss die Rechtsprechung des EuGH auf die nationale Missbrauchsdogmatik hat, ob der Übergang der Steuerschuld nach dem Reverse-Charge-System eine geeignete Maßnahme zur Betrugsbekämpfung darstellt, oder aber auch welches Missbrauchspotential bei innergemeinschaftlichen Lieferungen – insbesondere betreffend den Vorsteuerabzug und Steuerbefreiungen besteht, sind nur einige der bearbeiteten Themen.

Kontakt:

Mag. Nina Soukup
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 24 630-30
Fax: +43 1 24630-53
E-Mail: nina.soukup@lindeverlag.at

Tel.: +43 1 24 630 – 30
Fax: +43 1 24 630 – 53

presse@lindeverlag.at
www.lindeverlag.at

Scheydgasse 24
1210 Wien

Linde